

§ 116b SGB V:

Update ASV: Indikationen, Abrechnung und Vergütung

Konkret: Die formalen Anforderungen bei der ASV

Fragen der aktuellen Umsetzung für gastrointestinale Tumore
und TBC

Der G-BA Entwurf für gynäkologische Tumore

Beschlüsse und Vereinbarungen zur Abrechnung, Vergütung
und Bereinigung von ASV-Leistungen

Erste Erfahrungen der erweiterten Landesausschüsse

116b-Ambulanzen: alte und neue Einrichtungen auf dem
Prüfstand

Qualitätsanforderungen: Verschärft der G-BA die
Nachweispflicht?



Bert Grabow

PD Dr. Fritsche

Dr. Klakow-Franck

T. Müller



G. Prahl

Prof. S. Schmitz

A. Zwaka

TERMIN/ORT



25. November 2014 in Berlin

LEITUNG



Gabriele Prahl, Geschäftsführerin, GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie & -management mbH, Hamburg

REFERENTEN



PD Dr. med. Lutz Fritsche, Vorstand Medizin,
Paul Gerhardt Diakonie e.V., Berlin

Bert Grabow, Abteilung Ambulante Versorgung, GKV-Spitzenverband, Berlin

Dr. med. Regina Klakow-Franck, Unparteiisches Mitglied,
Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin

Thomas Müller, Geschäftsführer Unternehmensentwicklung-/steuerung,
Kassenärztliche Vereinigung, Dortmund

Prof. Dr. med. Stephan Schmitz, Vorsitzender, Berufsverband der niedergelassenen Hämatologen und Onkologen in Deutschland (BNHO) e.V., Köln

André Zwaka, Stellv. Leiter Abteilung Zulassung und Praxisberatung,
KV Schleswig-Holstein, sowie Leiter der Geschäftsstelle des erweiterten
Landesausschusses, Bad Segeberg

ZIELSETZUNG



Während die Umsetzung der ersten onkologischen ASV (gastrointestinale Tumore GIT) langsam Fahrt aufnimmt, hat der G-BA bereits die zweite onkologische Indikation fertiggestellt: Gynäkologische Tumore (GT). Die Richtlinie (Konkretisierung) weicht in einigen wesentlichen Details von der GIT ab und war insbesondere im Honorarteil, dem sog. Appendix, umstritten.

Die jetzt ebenfalls beschlussfähige Erstellung der Marfan-Konkretisierung war dagegen erheblich einfacher. Mit Ende des Jahres werden damit also bereits vier ASV-Indikationen vom G-BA in die Umsetzung entlassen sein. Insbesondere die onkologischen Indikationen sind neben dem Krankenhaussektor auch für den niedergelassenen Arzt von hoher Relevanz, so dass auch deren Körperschaften jetzt aktiv werden.

Mit Spannung wird beobachtet, dass der G-BA den Paragrafen teil noch einmal korrigieren wird. Der Qualifikationsnachweis soll konkreter gefasst werden, da die erweiterten Landesausschüsse hier zu sehr unterschiedlichen Regelungen gekommen sind. Aber auch viele andere Details interpretieren die Landesausschüsse uneinheitlich, so dass jetzt schon abzusehen ist, dass die ASV-Teams von Region zu Region unter unterschiedlichen Bedingungen antreten.

In dieser Veranstaltung werden zu den neuen, vor der Verabschiedung stehenden Konkretisierungen, Aspekte der aktuellen Umsetzung beleuchtet: Anforderungen der erweiterten Landesausschüsse, Honorierung und Abrechnung der ASV, Onkologie-Vereinbarung und die Vereinbarungen zur Bereinigung der Gesamtvergütung. Angesprochen werden auch die strittigen Fragen der Qualitätsnachweise und die Problematik der Rolle der Krankenhausapothek.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



25. November 2014

Leitung: Gabriele Prahl

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

9.45 Uhr

Dr. med. Regina Klakow-Franck

ASV: Aktueller Sachstand und Anwendungspunkte

- Gynäkologische Tumore: Die entscheidenden Unterschiede zu den GIT
- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
- Sprechstunde am Ort der Teamleitung
- Neuregelung Qualifikationsnachweise
- Weitere Verfahren und Zeitplanung

10.30 Uhr

Bert Grabow

Beschlüsse und Vereinbarungen zur Abrechnung, Vergütung und Bereinigung von ASV-Leistungen

- Voraussetzungen zur Abrechnung, Abrechnungsverfahren
- Vergütung der ASV-Leistungen auf Basis der Beschlüsse des ergänzten (erweiterten) Bewertungsausschusses
- Bereinigung der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung

11.15 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

11.45 Uhr

André Zwaka

Erste Erfahrungen der erweiterten Landesausschüsse

- Klassische Probleme der anzeigenden ASV-Teams
- Umsetzung der Anzeigeformulare
- Differenzen in der Auslegung: Qualitätsnachweise und Sprechstunde am Ort der Teamleitung

12.30 Uhr

Diskussion

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr

PD Dr. med. Lutz Fritsche

116b-Ambulanzen: alte und neue Einrichtungen auf dem Prüfstand

- ASV unter dem Gesichtspunkt der Wertschöpfungskette eines Krankenhauses
- Sprechstunde am Ort der Teamleitung: Geht der CA in die Praxis?
- Welche Rolle übernimmt die Krankenhausapotheke in der ASV?

14.45 Uhr

Thomas Müller

Der neue 3. Sektor: Vertragsärzte bei der Umsetzung der ASV unterstützen

- Die ASV betrifft fast alle Fachgebiete
- Zahlen aus Westfalen-Lippe: Ohne den Vertragsarzt geht ASV nicht
- Service der KVWL: Neben der Abrechnung auch Umsetzungsunterstützung
- Die Bereinigung der Gesamtvergütung aus Sicht der KV

15.30 Uhr

Diskussion

16.00 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

16.30 Uhr

Prof. Dr. med. Stephan Schmitz

Intersektorale Kooperation in der ASV: Wie funktioniert das gleichberechtigt?

- Praktische Umsetzungsfragen im ASV-Team
- Sprechstunde am Ort der Teamleitung
- Der niedergelassene Onkologe als Honorararzt oder als selbständiges Teammitglied
- Umsetzung der Onkologie-Vereinbarung in der ASV

17.15 Uhr

Abschlussdiskussion

Ende ca. 17.30 Uhr

INFORMATION

Termin	▶ 25. November 2014, 9.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Grand Hotel Esplanade, Lützowufer 15, 10785 Berlin Telefon 030/254 78-0
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf ZENO direkt vor.
Gebühr	€ 990,00 zzgl. 19% MwSt. (ab dem 2. Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr € 495,00 zzgl. MwSt.)
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1411-03.

ANMELDUNG



Update ASV: Indikationen, Abrechnung und Vergütung

25. November 2014

1. Teilnehmer:

2. Teilnehmer:

Vorname/Name	_____
Position	_____
Firma/Institution	_____
Straße	_____
PLZ/Ort	_____
Telefon/Telefax	_____
e-Mail	_____
Datum/Unterschrift	_____

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.



ZENO Veranstaltungen GmbH
Executive Conferences
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80
Telefax 0 62 21/58 80 - 810
e-Mail info@zeno24.de
Internet www.zeno24.de